

Es informiert Sie	Holger Müller
Telefon (0202)	563 7425
Fax (0202)	563 8022
E-Mail	holger.mueller@stadt.wuppertal.de
Datum	30.10.2009

---

## **Niederschrift**

### **über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Cronenberg (SI/7553/09) am 07.10.2009**

Anwesend sind:

#### **von der CDU-Fraktion**

Frau Ingeborg Alker , Herr Günter Groß , Herr Helmut Hannert , Herr Calogero Lo Bue , Frau Claudia Schmidt ,

#### **von der SPD-Fraktion**

Herr Hans-Peter Abé , Frau Ursula Abé ,

#### **von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Frau Regina Orth , Herr Hans-Peter Vorsteher ,

#### **von der FDP**

Herr Sacha Wolff ,

#### **als fraktionsloses Mitglied**

Frau Ilona Beltermann , Herr Gerhard P. Hirsch ,

#### **von der UWG**

Herr Volker Lohmann ,

#### **Mitglied mit beratender Stimme**

Herr Paul Yves Ramette , Herr Oliver Siegfried Wagner , Herr Andreas Weigel ,

#### **als Vertreter des Oberbürgermeisters**

Herr Joachim Rubert ,

**von der Verwaltung**

Frau Anna-Kathrin Broja,

**als Gäste**

Herr PHK Johannes Heimes, Herr PHK Manfred Hakenbeck,

**von der Presse**

Herr Jürgen Eschmann (Westdeutsche Zeitung), Herr Meinhard Koke (Cronenberger Woche), Herr Wolfgang Schiffer (Cronenberger Anzeiger),

**Schriftführer**

Herr Holger Müller ,

Nicht anwesend sind:

**von der SPD-Fraktion**

Herr Dieter Scherff , Herr Peter Schundau ,

**Mitglied mit beratender Stimme**

Frau Annika Gouder de Beauregard , Herr Simon Metz , Herr Dr. Frank Pongé ,

**von der Verwaltung**

Herr Michael Drecker ,

**Oberbürgermeister**

Herr Peter Jung ,

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:15 Uhr

## I. Öffentlicher Teil

Frau Alker begrüßt die Teilnehmer und eröffnet die Sitzung.

---

### 1 **Bezirksjugendrat für den Stadtbezirk Cronenberg**

Entfällt, da die Bezirksjugendräte verhindert sind

---

### 2 **Feuerwehruzufahrt Gelände Borner Str. 1 - Auswirkung auf Veranstaltungen**

Frau Alker teilt mit, sie habe nach einem Telefonat mit Frau Sprenger vom GMW von der geplanten Berichterstattung der Feuerwehr abgesehen. Demnach sei die Beschilderung der Feuerwehruzufahrt bereits seit 3 Jahren vorhanden. Entgegen den ursprünglichen Annahmen könne von dem gesamten Platz bei Veranstaltungen lediglich der Bereich unmittelbar vor dem Westgiebel des Gebäudes nicht mit festen Ständen bestückt werden. Hier dürften nur bewegliche Stände stehen, da sich hier der 2. Rettungsweg unter bzw. vor dem Büro des TiC befinde.

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis.

---

### 3 **Freigabe von quotierten Mitteln für die GGS Küllenhahn**

Beschluss der Bezirksvertretung Cronenberg vom 07.10.2009:

Der Freigabe der quotierten Mittel gem. Antrag der GGS Küllenhahn vom 11.09.2009 wird zugestimmt.

Einstimmigkeit

---

### 4 **Straßeninstandsetzung Kemmannstraße von Hülsen bis Haus Nr. 146 Straßenbeleuchtung Kemmannstr. - Teilstück von Robert-Lütters-Weg bis Haus Nr. 148 Vorlage: VO/0677/09**

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis von den Mitteilungen des Ressorts 104.41 vom 30.09.2009 und 104.44 vom 02.10.2009.

---

### 5 **Regenwasserableitung Hintersudberger Straße Vorlage: VO/0678/09**

Herr Groß verweist auf die zusätzlich von ihm vorgelegten Fotos und begründet hiermit kurz den Antrag.

Beschluss der Bezirksvertretung Cronenberg vom 07.10.2009:

Der Prüfauftrag an die Verwaltung in Drucks. VO/0678/09 wird beschlossen.

Einstimmigkeit

---

**6 Umbenennung der Bushaltestelle "Ringstraße" in "Alfred-Henckels-Halle"**  
**Vorlage: VO/0679/09**

Herr Abé teilt mit, der Antrag sei mit dem RSC abgestimmt.

Beschluss der Bezirksvertretung Cronenberg vom 07.10.2009:

Die Bezirksvertretung bittet die Wuppertaler Stadtwerke, die Bushaltestelle „Ringstraße“ mit dem nächsten Fahrplanwechsel in „Alfred-Henckels-Halle“ umzubenennen.

Einstimmigkeit

---

**7 Zweirichtungsverkehr für Fahrradfahrer/innen im oberen Bereich der Straße Am Ehrenmal**  
**Vorlage: VO/0680/09**

Herr Groß sieht den Vorschlag bzgl. der Straße Am Ehrenmal kritisch, wegen der Straßenbreite, der Steilheit der Straße, des Abbiegeverkehrs von der Hauptstraße und der Schrägparker. Die Radfahrer wären gefährdet.

Herr Stv. Vorsteher hält die Anbindung der Ortsmitte an den Samba-Trassen-Radweg für ein grundsätzliches Ziel. Ggf. sollte dazu der Beauftragte für den nicht motorisierten Verkehr in eine der nächsten Sitzungen eingeladen werden.

Frau Alker schlägt vor, den Antrag zu teilen in a) Am Ehrenmal und b) andere Einbahnstraßen in Cronenberg.

Beschluss der Bezirksvertretung Cronenberg vom 07.10.2009:

- a) Der Antrag, für Fahrradfahrer/innen im oberen Bereich der Straße Am Ehrenmal Zweirichtungsverkehr zuzulassen, wird abgelehnt.
- b) Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, welche weiteren Einbahnstraßen in Cronenberg für den Radverkehr durchgängig gemacht werden können. Hierzu soll der Beauftragte für den nicht motorisierten Verkehr in eine der nächsten Sitzungen eingeladen werden.

**Abstimmungsergebnis:**

Zu a): Stimmenmehrheit (bei 7 Gegenstimmen)

Zu b): Stimmenmehrheit ( gegen die Stimmen von UWG und Herrn Hirsch)

---

**8 Berichte und Mitteilungen**

---

**8.1 Umbau des Fußgängerüberweges an der Haltestelle Lenzhaus**

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis von dem Bericht des Ressorts 104 vom 23.09.2009.

Herr Abé erinnert die Verwaltung in diesem Zusammenhang an die Geschäftsordnung, nach der Antworten zu Anträgen politischer Gremien spätestens zur übernächsten Sitzung vorliegen sollen.

---

**8.2 Verlegung der Haltestelle Kemmannstraße**

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis von der Anordnung des Ressorts 104.4 vom 18.09.2009.

---

**8.3 Beleuchtungssanierung Hauptstraße und Am Ehrenmal**

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis von dem Bericht des Ressorts 104.44 vom 16.09.2009.

---

**8.4 Hintersudberger Straße**

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis von dem Bericht des Ressorts 104.22 vom 05.10.2009.

---

**8.5 Wertstoffcontainer Kohlfurther Brücke**

Der Geschäftsführer berichtet, dass die Wertstoffcontainer im Rahmen der Verschönerung und Neugestaltung des Umfeldes zur Kohlfurther Brücke von ihrem bisherigen Standort auf dem angrenzenden Privatgrundstück entfernt wurden.

Die Bürgerinitiative Kohlfurther Brücke hat der AWG als Alternative einen Standort bei der Maschinenfabrik Berger vorgeschlagen. Die Bezirksvertretung schlägt als weiteren Alternativstandort den Buswendeplatz am Ende der Straße Kohlfurther Brücke vor.

---

**8.6 Einladung zur Brücken-Party im Strandcafe am 28.11.2009**

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis von der Einladung der Bürgerinitiative Kohlfurther Brücke. Bei diesem Termin soll insbesondere das Beleuchtungskonzept für die neue Brücke vorgestellt werden.

---

**8.7 Neue Mensa Carl-Fuhlrott-Gymnasium**

Herr Stv. Vorsteher teilt mit, für den Neubau gebe es zwei Vorschläge, den des GMW und den des Vaters eines Schülers. Er bitte, die Pläne in der Bezirksvertretung vorzustellen.

Herr Stv. Weigel betont, die Bezirksvertretung sei hierfür nicht zuständig. Der Rat der Stadt habe schon längst darüber entschieden. Erstmittel seien bereits zugewiesen.

---

### **Verabschiedung der Bezirksbürgermeisterin**

Frau Alker verabschiedet sich mit einem kurzen Rückblick auf viele Jahre in der Sache gute Zusammenarbeit in und für Cronenberg. Ihr Dank gelte auch der Presse und der Polizei. Sie wünsche nicht nur der neu gewählten Bezirksvertretung „Glückauf“. Alle seien für Cronenberg gewählt, und sie appelliere auch an die sechs Stadtverordneten als beratende Mitglieder, sich „im Tal“ für Cronenberg einzusetzen.

Herr Hannert würdigt als Alterspräsident in seiner Rede die ehrenvollen langjährigen Verdienste von Frau Alker in der Kommunalpolitik und als „Teil des sozialen Netzwerks in Cronenberg“.

Daran anschließend sprechen ihr die Vertreter/innen der Fraktionen, der Bürgervereine sowie weitere ständige Teilnehmer an den Sitzungen der Bezirksvertretung Lob und Anerkennung aus, teils auch in Cronenberger Mundart, und überreichen Frau Alker zahlreiche Blumengeschenke.

Ingeborg Alker  
Bezirksbürgermeisterin

Holger Müller  
Schriftführer